

3) Süd-Georgien, eine c. 85 □ M. große Insel unt. 54 — 55° S. Br. 338° L., ist selbst im Sommer auf seinen Felsen fast bis zur Wasserfläche mit Schnee bedeckt u. bringt nur zwei Pflanzenarten nothdürftig hervor. An der Südspitze liegt die Cooper-Insel.

4) Die Traverser-Inseln, unter 55 — 56° Br. 351 — 352° L., von denen die größte einen Vulkan hat.

5) Sandwich-Land, eine Gruppe von kleinen Inseln unter 58° Br. und c. 350° L.

6) Inseln, welche vor den Küsten des Polarlandes liegen und zwar: die Biscoe-Inseln vor Grahamsland, die Ballenev-Inseln vor Witke's Land, mit einem 12,000' hohen Berge und zwei rauchenden Vulkanen.

Berichtigungen.

- S. 8. Z. 6 v. u. lies: Kopernikus † 1543.
 = 41. lies: Neufiedler See 6½ □ M. Platten-See 24 □ M.
 = 72. Z. 25 v. u. l. 1789 statt 1790.
 = 135. = 22 v. u. l. Regoi st. Regri.
 = 150. = 11 v. o. l. 1515 st. 1815.
 = 158. = 26 v. o. l. — 1738 st. — 1750. Z. 32 v. o. l. — 1718 st. — 1717.
 = 217. = 16 v. u. setze hinter Hochland: (2100').
 = 219. Fürst Alexander Kara Georgiewitsch hat im Decbr. 1858 abdanken müssen u. an seine Stelle ist der schon vor ihm regierende Fürst Nilosch Obrenowitsch gewählt worden.
 = 239. Statt des ostsibirischen Küstenbezirks bestehen seit Jan. 1859 zwei neugebildete Provinzen: 1) die Küstenprovinz von Ostibirien und 2) die Amurprovinz mit der Hst. Blagoweschtschensk, die kürzlich erst an der Mdg des Dsei in den Amur gegründet worden ist.
 = 264. Z. 21 v. o. l. Bhutan st. Bhutau.